

Inhaltsverzeichnis

Die Wette um die schönste Frau am Hofe 3

Die Wette um die schönste Frau am Hofe

Prof. Hartmut Haenchen, Manuskript zum Vortrag „Die Gräfin Cosel“, 2004

Bei einem Herrenabend des Königs [August des Starken](#) pries ein jeder der anwesenden Herren die Schönheit seiner Geliebten. Herr von Hoym vermaß sich dabei zur Behauptung, dass seine Frau [Constantia](#)¹⁾ schöner sei als jede Mätresse am Hofe. Nun kannte keiner der Herren jene Constantia. Man beschloss also zu wetten und bestimmte als Einsatz eintausend Taler. Entscheiden über den Ausgang der Wette sollte das Urteil des Königs.

Am anderen Morgen wurde also Constantia gerufen und August der Starke gab Hoym Recht. Dieser bekam das Geld und verlor seine Frau später an den König.

Quellen:

- [Die Sagenwelt der Sächsischen Schweiz, Sven Wusch, 2024](#)

[sagen](#), [swusch](#), [wuschss](#), [sächsischeschweiz](#), [augustderstarke](#), [graefincosel](#), [wette](#), [schönheit](#), [taler](#), [v2](#)

¹⁾

die spätere Gräfin Cosel

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:wuschss303>

Last update: **2025/01/30 18:02**

